

Zehn Tips für Steckengebliebene im Beten

1. Denke darüber nach, wann und warum Du das Gespräch mit Gott unterbrochen hast.
2. Schreibe dir auf, was dich hindert, mit Gott zu reden.
3. Mach dir bewusst, dass Gott dich in diesem Augenblick von allen Seiten umgibt und dich unaussprechlich liebhat.
4. Danke ihm für seine Gegenwart und seine Liebe.
5. Sage Gott, was dich hindert, mit ihm zu reden (schau auf deinen Zettel).
6. Bitte ihn um Vergebung der Sünde, die deine Gemeinschaft mit Gott blockiert.
7. Nimm die Vergebung unabhängig von deinem Gefühl und deiner Stimmung in Anspruch und danke ihm dafür.
8. Wenn du das Gefühl hast, weiter ein gestörtes Verhältnis zu Gott zu haben, solltest du dir einen Menschen suchen, der auch an Jesus glaubt und mit ihm lebt und zu dem du Vertrauen hast. Sprich mit ihm über deine Schwierigkeiten und verwirkliche die Punkte 5. Bis 7. in seinem Beisein.
9. Vertraue dich neu Jesus Christus an und bitte ihn um die Kraft für ein regelmäßiges Gebetsleben.
10. Beginne in deinem Tagesablauf feste Termine mit Gott einzuplanen und einzuhalten.